



burgbad

PRESSEMELDUNG

Mai 2017

Badmöbel von burgbad ohne Fußabdruck
burgbad erhält DGM Label „Klimaneutraler Möbelhersteller“



KLIMANEUTRALER Möbelhersteller*

Climate-neutral Furniture Manufacturer

Hersteller-Nr. / manufacturer-no.

K16-008

Prüfnummer / control number

16-008-01



Scope

* durch / by CO₂-Zertifikate / certificates

Nach den Richtlinien für den Klimaschutz der **Deutschen Gütegemeinschaft Möbel** • According to the Guidelines for Climate Protection of the DGM • www.klimaneutral-dgm.de

- **burgbad engagiert sich aktiv für den Klimaschutz**
- **Mit dem DGM-Klimalabel für emissionsneutrale Bilanz ist burgbad Vorreiter in der Sanitärbranche**
- **Klassifizierung mit der bestmöglichen Emissionsklasse A**

Bad Fredeburg. Als erster deutscher Badmöbelhersteller erhält burgbad das Label „Klimaneutraler Möbelhersteller“ der Deutschen Gütegemeinschaft Möbel (DGM). Damit signalisiert burgbad seinen Partnern wie auch den Endverbrauchern, wie ernst man Umweltschutz und nachhaltiges Handeln in dem mittelständischen Unternehmen nimmt: Wer sich für Möbel von burgbad entscheidet, hinterlässt keinen CO₂-Fußabdruck auf der Erde.

„Wir sind stolz darauf, nach unserem Beitritt zum Klimapakt der DGM im Sommer vergangenen Jahres quasi aus dem Stand die Kriterien für das DGM-Klimalabel erfüllt zu haben“, erklärt burgbad-Vorstand Jörg Loew. „Das zeigt nicht nur, wie konsequent wir unsere Nachhaltigkeitspolitik betreiben, sondern auch, wie stark wir uns als Entwick-


ler ganzheitlicher Konzepte für das Bad auch in der Einrichtungsbranche zuhause fühlen.“

Der Schwerpunkt des Klimapakts für die Möbelindustrie lag im Gründungsjahr des Projekts 2016 auf der Bilanzierung der Treibhausgas-Emissionen für alle teilnehmenden Unternehmen – und damit auch bei burgbad. Nach der Feststellung des ‚Carbon Footprint‘ (CO₂-Fußabdruck, den ein Unternehmen auf Grundlage seiner jährlichen Treibhausgas-Emissionen hinterlässt) auf Basis der DGM-Kriterien in den Bereichen Scope 1-3 erfolgte die Reduzierung der vermeidbaren CO₂-Emissionen. Der Rest – die sogenannten unvermeidbaren unternehmerischen Emissionen, die etwa durch die Nutzung von Pkw oder Bereitstellung von Strom, Gas und Wasser entstehen – wurde durch den Erwerb hochwertiger Gold Standard-zertifizierter CO₂-Emissionsrechte vollständig neutralisiert. Die Zertifikate unterstützen globale Klimaschutzprojekte wie etwa Maßnahmen zur Aufforstung oder den Ausbau regenerativer Energien. „Endverbraucher nehmen das Klimalabel sehr positiv wahr und werden bevorzugt Produkte von verantwortungsbewussten Möbelherstellern auswählen“, wirbt DGM-Geschäftsführer Jochen Winning um Engagement für das DGM-Klimaschutzprojekt.

burgbad engagiert sich für nachhaltiges unternehmerisches Handeln unter anderem durch die Unterstützung der weltweit größten Initiative für verantwortungsvolle Unternehmensführung, den UN global compact, und dokumentiert es durch ein transparentes Berichtswesen nach dem Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK). Durch seine hohe Fertigungstiefe an den in Deutschland und Frankreich gelegenen Produktionsstandorten hat burgbad im Gegensatz zu vielen anderen Herstellern, die ihre Produkte weitgehend aus Fremdelementen zusammenstellen, eine hohe Kontrolle über die Produktionskette. Mindestens 70% der von burgbad verwendeten Holzrohstoffe sind PEFC-zertifiziert, und das gesamte Möbelsortiment von burgbad wurde beim weltweit ersten, von der DGM verliehenen Emissionslabel für Möbel mit der bestmöglichen Emissionsklasse A klassifiziert.


Die DGM

Seit 1963 verpflichten sich Möbelhersteller und Zulieferbetriebe freiwillig zur Einhaltung der insgesamt hohen DGM-Qualitätsstandards. Die Anforderungen leiten sich aus den Güte- und Prüfbestimmungen des „Goldenen M“, RAL-GZ 430, ab. Inzwischen umfasst die DGM mehr als 115 Mitglieder aus dem In- und Ausland.



**Klimapakt für die Möbelindustrie
nach den Richtlinien für den Klimaschutz
der Deutschen Gütegemeinschaft Möbel e. V.**

**Die Firma
burgbad AG
Kirchplatz 10
57392 Schmallenberg**

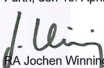


nimmt am Klimapakt der Deutschen Gütegemeinschaft Möbel teil und hat ihren CO₂-Fußabdruck in den Bereichen Scope 1, 2 und 3 gemäß der Logik des Klimapakts der Deutschen Gütegemeinschaft Möbel für das Geschäftsjahr 2016 berechnet und durch Stilllegung von insgesamt

4.315 Tonnen CO₂e

nach Gold Standard komplett ausgeglichen.

Fürth, den 18. April 2017



HA Jochen Winning - Geschäftsführer
Deutsche Gütegemeinschaft Möbel e. V.

KONTAKTE

**Sabine Meissner
Leitung Marketing**

Burgbad AG, Bad Fredeburg - Kirchplatz 10, 57392 Schmallenberg
Tel.: +49 (0) 29 74-7 72-0, Fax: +49 (0) 29 74-7 72-285
sabine.meissner@burgbad.com, www.burgbad.com

Burgbad, deutscher Hersteller von Möbeln und Einrichtungskonzepten für das Bad, wurde 1945 im westfälischen Bad Fredeburg gegründet. Seit 2010 ist das international agierende Unternehmen mit Produktionsstandorten in Bad Fredeburg, Greding, Lauterbach-Allmenrod sowie im französischen Nogent le Roi 100%ige Tochter der ECZACIBASI-Gruppe. Die Marke burgbad bietet unzählige kreative Lösungen zur Verwirklichung von individuellen, stilsicheren Bädern in hoher ästhetischer und technischer Qualität.